

Niederschrift 25. Sitzung des Stadtrates der Hansestadt Gardelegen

Sitzungstermin:	Montag, 26.06.2017
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:01 Uhr
Ort, Raum:	Rathaus, Rathaussaal, 39638 Hansestadt Gardelegen

Anwesend:

Frau Bürgermeisterin, Mandy Zepig

Herr Kai-Michael Neubüser

Herr Andreas Brendtner

Herr Thorsten Bombach

Herr Sieghard Dutz

Herr Klaus Fehse

Herr Andreas Finger

Herr Jörg Gebur

Herr Thomas Genz

Herr Christian Glatz

Frau Margot Göbel

Herr Otto Grothe

Herr Reinhard Hapke

Frau Sandra Hietel

Herr Norbert Hoiczny

Herr Andreas Höppner

Herr Dirk Kuke

Frau Regina Lessing

Herr Nico Macht

Herr Jörg Marten

Herr Frank Roßband

Herr Steffen Rötz

Herr Ulrich Scheffler

Herr Norbert Tendler

Frau Hannelore von Baehr

Herr Peter Wiechmann

Herr Gustav Wienecke

Frau Viola Winkelmann

Herr Rüdiger Wolf

Herr Rudi Wolski

Ortsbürgermeister:

Herr Siegfried Jordan

Herr Burkhard Bierstedt

bis TOP 5 nichtöff. Teil/ 20.56 Uhr

Verwaltung:

Herr Behrends, FBL Baudienstleistungen

Herr Bucklitsch, MA Sportstätten, Bäder

Herr Stadtverwaltungsrat Machalz, FBL Zentrale
Dienste und Finanzen

Frau Matthies, stellv. FBL Sicherheit und Ordnung

Presse:

Frau Ahlfeld, Redaktion Volksstimme

bis Ende öff. Teil/ 20.25 Uhr

Frau Weisbach, Redaktion Altmark-Zeitung

bis Ende öff. Teil/ 20.25 Uhr

Abwesend:

Herr Peter Kapahnke	entschuldigt
Frau Gudrun Gerecke	entschuldigt
Herr Ralf Linow	entschuldigt
Herr Matthias Lübke	entschuldigt
Frau Petra Müller	entschuldigt
Herr Oliver Stegert	entschuldigt
Herr Walter Thürer	unentschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Stadtrates und der Beschlussfähigkeit
- 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Entscheidung über Einwendungen zum öffentlichen Teil der Niederschrift und Feststellung der Niederschrift über die 24. Sitzung des Stadtrates am 15.05.2017
- 4 Bericht der Bürgermeisterin über die Ausführung gefasster Beschlüsse
- 5 Durchführung der Einwohnerfragestunde
- 6 Benennung der Erschließungsstraße im B-Plangebiet Wohnstandort "Altes Dorf" im Ortsteil Jävenitz
Vorlage: 272/25/17
- 7 Widmung der Erschließungsstraße im Ortsteil Jävenitz
Vorlage: 273/25/17
- 8 Rekonstruktion Elsholzweg im OT Mieste, 2.BA
Vorlage: 274/25/17
- 9 Konzeption Rekonstruktion Wächterstraße in Gardelegen
Vorlage: 286/25/17
- 10 Entwurf - 1. Änderung Bebauungsplan Wohnstandort Otto-Nuschke-Straße, Gardelegen
Vorlage: 275/25/17
- 11 Entwurf - Bebauungsplan Mieste Riesebergstraße/Am Freibad
Vorlage: 290/25/17
- 12 Einleitung des Verfahrens über die Aufhebung des Bebauungsplanes "Dammkrug"
Vorlage: 276/25/17
- 13 Aufstellung eines Bebauungsplanes - Wohnstandort OT Mieste - Am Dammkrug/Wilhelmstraße 2. Bauabschnitt
Vorlage: 277/25/17
- 14 Errichtung und Betrieb einer Strom-Ladesäule für Elektrofahrzeuge in Gardelegen
Vorlage: 285/25/17
- 15 Entwurf - Fortschreibung des Einzelhandelskonzept 2006 für die Hansestadt Gardelegen
Vorlage: 287/25/17
- 16 Grundsatzbeschluss zur Veräußerung von Bauparzellen im Bebauungsplan "Am Dammkrug/Wilhelmstraße" (1. Bauabschnitt) im Ortsteil Mieste
Vorlage: 288/25/17
- 17 Grundsatzbeschluss zur Veräußerung von Bauparzellen im Bebauungsplan "Altes Dorf" im Ortsteil Jävenitz
Vorlage: 289/25/17
- 18 Bestätigung der Jahresrechnung für die Haushaltsdurchführung 2013 der Hansestadt Gardelegen
Vorlage: 278/25/17
- 19 Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsdurchführung 2013
Vorlage: 279/25/17
- 20 Bestätigung der Jahresrechnung für die Haushaltsdurchführung 2014 der Hansestadt Gardelegen
Vorlage: 280/25/17

- 21 Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsdurchführung 2014
Vorlage: 281/25/17
- 22 Finanzierung des Frauen- und Kinderhauses Salzwedel e.V. - Finanzielle Beteiligung der
Hansestadt Gardelegen
Vorlage: 282/25/17
- 23 Abberufung und Bestellung eines stellvertretenden Mitgliedes der CDU- Fraktion für die
Gesellschafterversammlung der Wobau mbH Gardelegen
Vorlage: 283/25/17
- 24 Antrag der Fraktion der CDU im Stadtrat der Hansestadt Gardelegen vom 18.05.2017 -
Resolution "Praxistaugliches Wolfsmanagement" - Pro Regulierung Wolf
Vorlage: A/6/25/17
- 25 Anfragen und Anregungen

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden
Mitglieder des Stadtrates und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Stadtrates, Stadtrat Neubüser, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest. Als fehlende Mitglieder des Stadtrates stellt er die entschuldigten Stadträte Kapahnke, Gerecke, Linow, Lübke, Müller, Stegert und den unentschuldig fehlenden Stadtrat Thüerer fest.

Die Beschlussfähigkeit ist mit der Anwesenheit von 29 Stadträten und der Bürgermeisterin gegeben.

Der Stadtratsvorsitzende richtet seinen Dank an die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren, die dieser Tage für die Beseitigung der Unwetterschäden im Einsatz waren und sind.

- TOP 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils

Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung liegen nicht vor.

Beschluss:

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen stellt einstimmig die Tagesordnung für den öffentlichen Teil fest.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	24
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	6

- TOP 3 Entscheidung über Einwendungen zum öffentlichen Teil der Niederschrift und Feststellung der Niederschrift über die 24. Sitzung des Stadtrates am 15.05.2017

Stadtrat Bombach weist darauf hin, dass es auf Seite 6 unter TOP 10, 3. Anstrich "Zichtau" und nicht "Zienau" heißen muss.

Die Niederschrift wird mit der Änderung von Stadtrat Bombach zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen genehmigt mit Stimmenmehrheit den öffentlichen Teil der Niederschrift über die 24. Sitzung des Stadtrates am 15.05.2017 mit der Änderung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 24
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltungen: 6

TOP 4 Bericht der Bürgermeisterin über die Ausführung gefasster Beschlüsse

Die Bürgermeisterin informiert, dass eine Interessenbekundung zur Zusammenarbeit aus Bulgarien vorliegt. Den Fraktionsvorsitzenden wird diese Anfrage weitergeleitet. Es möchte sich über die Sommerpause in den Fraktionen verständigt werden, ob Interesse besteht.

TOP 5 Durchführung der Einwohnerfragestunde

Der Stadtratsvorsitzende erklärt, dass die Einwohner nach Angabe ihres Namens und der Anschrift die Möglichkeit haben, eine Frage und zwei Zusatzfragen zu stellen, die sich auf den Gegenstand der ersten Frage beziehen. Zugelassen werden nur Fragen von allgemeinem Interesse, die in die Zuständigkeit der Stadt fallen. Angelegenheiten der Tagesordnung können nicht Gegenstand der Einwohnerfragestunde sein.

Es meldet sich kein Einwohner zu Wort.

TOP 6 Benennung der Erschließungsstraße im B-Plangebiet Wohnstandort "Altes Dorf" im Ortsteil Jävenitz
Vorlage: 272/25/17**Beratungsergebnisse:**

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss – Zustimmung (7 Ja) zur Variante 1, mit der Empfehlung, unter dem Straßenschild einen kleinen Zusatz anzubringen: „Bürgermeister 1904 – 1934“
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (8 Ja) zur Variante 3
Bis zur Sitzung des Stadtrates wird Stadtrat Glatz in Jävenitz die Bürger befragen, welche Variante gewünscht ist.
- Hauptausschuss
 - Abstimmung über die Variante 3 - Zustimmung (7 Ja) mit der Empfehlung, unter dem Straßenschild ein Zusatzschild anzubringen: „Bürgermeister 1904- 1934“
 - Abstimmung über die Variante 1 - Zustimmung (2 Ja)
 - Abstimmung über die Variante 2 – keine Empfehlung

Stadtrat Glatz informiert, dass sich die Jävenitzer Vereine auf ihrer Dachverbandssitzung alle für die Variante 3 ausgesprochen haben. Auch die Ortschronisten sind dieser Meinung.

Stadtrat Wolski, der mit der älteren Generation in Jävenitz gesprochen hat, erklärt, dass deren Meinung zu Variante 1 tendiert.

Stadtrat Bombach stellt den Antrag, die Beschlussvorlage zurückzustellen und diese noch einmal in die Ausschüsse zu geben. Darüber wird abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 12
 Nein-Stimmen: 17
 Enthaltungen: 1

Der Antrag von Stadtrat Bombach wird mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Stadträtin Hietel beantragt eine Variante 4 - Bruno-Schulze-Hof mit aufzunehmen. Auch darüber wird abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	12
Enthaltungen:	2

Dem Antrag von Stadträtin Hietel wird mit Stimmenmehrheit zugestimmt.

Stadtrat Bombach stellt auf Grund langer Diskussion und Unsicherheit erneut den Antrag, die Beschlussvorlage zurück in die Ausschüsse zu verweisen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	1
Nein-Stimmen:	25
Enthaltungen:	4

Der Antrag von Stadtrat Bombach wird mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Stadtrat Wiechmann stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung und bittet um Abstimmung. Über den Antrag wird abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	26
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	4

Dem Antrag wird mit Stimmenmehrheit zugestimmt.

Stadtratsvorsitzender Neubüser weist darauf hin, wenn heute keine Entscheidung getroffen wird, dass sich das Bauvorhaben verzögern wird und schlägt eine Beratungspause mit den Fraktionsvorsitzenden vor.

Die Sitzungspause wird einberufen und dauert von 19.25 bis 19.34 Uhr.

Anschließend wird die Sitzung von 19.36 bis 19.40 Uhr unterbrochen, damit sich die Fraktionen mit ihren Vorsitzenden austauschen können.

Der Stadtratsvorsitzende lässt über eine 2. Abstimmung abstimmen, sofern es keine Stimmenmehrheit für die Abstimmung einer Variante gibt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	28
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	2

Einer zweiten Abstimmung wird mit Stimmenmehrheit zugestimmt.

Es erfolgt die Abstimmung zu den 4 Straßennamenvarianten. Zunächst über Variante 1:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	23
Enthaltungen:	2

Variante 1 wird mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Abstimmung zur Variante 2:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 0
 Nein-Stimmen: 28
 Enthaltungen: 2

Variante 2 wird mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Abstimmung zur Variante 3:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 17
 Nein-Stimmen: 11
 Enthaltungen: 2

Variante 3 wird mit Stimmenmehrheit zugestimmt mit dem Zusatzschild "Bürgermeister 1904-1934".

Abstimmung zur Variante 4:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
 Nein-Stimmen: 16
 Enthaltungen: 3

Variante 4 wird mit Stimmenmehrheit abgelehnt.

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt mit Stimmenmehrheit die Benennung der Erschließungsstraße für den Wohnstandort „Altes Dorf“ im Ortsteil Jävenitz mit dem Straßennamen Variante 3 und dem Anbringen eines Zusatzschildes "Bürgermeister 1904-1934".

TOP 7 Widmung der Erschließungsstraße im Ortsteil Jävenitz
 Vorlage: 273/25/17

Beratungsergebnisse:

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss – Zustimmung (7 Ja)
- Hauptausschuss – Zustimmung (9 Ja)

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt einstimmig auf der Grundlage des Straßengesetzes für das Land Sachsen-Anhalt, § 6 die Widmung der Straße (Gemarkung Jävenitz, Flur 9 – Flurstück 552, 873, 877, 880 und 888) für den öffentlichen Verkehr.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 30
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltungen: 0

TOP 8 Rekonstruktion Elsholzweg im OT Mieste, 2.BA
 Vorlage: 274/25/17

Der Stadtratsvorsitzende informiert, dass zu dieser Beschlussvorlage eine Änderung vorliegt.

Beratungsergebnisse:

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss - Zustimmung (7 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (8 Ja) mit der mündlichen Änderung zur Umschichtung in der Aufstellung der Kosten
- Ortschaftsrat der Ortschaft Mieste (15.06.2017) – Anhörung (Zustimmung 7 Ja)
- Hauptausschuss – Zustimmung (9 Ja) mit der Änderung zur Beschlussvorlage

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt einstimmig das Konzept für die Rekonstruktion der Straße „Elsholzweg“ im OT Mieste mit der Änderung zur Beschlussvorlage.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 30
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltungen: 0

- TOP 9 Konzeption Rekonstruktion Wächterstraße in Gardelegen
 Vorlage: 286/25/17

Beratungsergebnisse:

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss – Zustimmung (7 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (8 Ja)
- Hauptausschuss – Zustimmung (10 Ja)

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt einstimmig

1. das Konzept für die Rekonstruktion der Wächterstraße
2. die Umschichtung der Mittel im Städtebaulichen Denkmalschutz.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 30
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltungen: 0

- TOP 10 Entwurf - 1. Änderung Bebauungsplan Wohnstandort Otto-Nuschke-Straße, Gardelegen
 Vorlage: 275/25/17

Der Stadtratsvorsitzende informiert, dass zu dieser Beschlussvorlage eine Änderung vorliegt.

Beratungsergebnisse:

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss - Zustimmung (7 Ja) mit den Hinweisen und schriftlicher Korrektur bis zur Sitzung des Stadtrates am 26.06.2017:
 - auf der Seite 4 sind zu ändern: ... „GFZ von 0,4“ auf „GRZ von 0,4“ ... und ...“GFZ auf 0,6“ ... auf ...“GRZ auf 0,6“.
 - auf der Seite 7 ist zu ändern: 4. Städtebauliche Werte: Straße Alt: von 875 m² in 808 m²
- Hauptausschuss – Zustimmung (8 Ja; 1 Nein) mit der Änderung zur Beschlussvorlage

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt mit Stimmenmehrheit den Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Wohnstandort Ott-Nuschke-Straße in Gardelegen mit den Punkten 1 bis 3 des Beschlussvorschlages und der Änderung zur Beschlussvorlage.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 28
 Nein-Stimmen: 1
 Enthaltungen: 1

TOP 11 Entwurf - Bebauungsplan Mieste Riesebergstraße/Am Freibad
Vorlage: 290/25/17

Beratungsergebnisse:

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss – Zustimmung (7 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Mieste (15.06.2017) – Anhörung (Zustimmung 4 Ja; 2 Nein; 1 Enthaltung)
- Hauptausschuss – Zustimmung (10 Ja)

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt einstimmig den Entwurf des Bebauungsplanes Mieste Riesebergstraße/Am Freibad mit den Punkten 1 bis 3 des Beschlussvorschlages.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 30
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

TOP 12 Einleitung des Verfahrens über die Aufhebung des Bebauungsplanes "Dammkrug"
Vorlage: 276/25/17

Beratungsergebnisse:

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss – Zustimmung (7 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (8 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Mieste (15.06.2017) – Anhörung (Zustimmung 7 Ja)
- Hauptausschuss – Zustimmung (9 Ja)

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt einstimmig

1. die Einleitung des Verfahrens zur Aufhebung der Satzung zum Bebauungsplan „Dammkrug“ von 1994 mit den jeweiligen Änderungen.
2. Die Bürgermeisterin zu beauftragen diesen Beschluss ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 30
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

TOP 13 Aufstellung eines Bebauungsplanes - Wohnstandort OT Mieste - Am Dammkrug/Wilhelmstraße 2. Bauabschnitt
Vorlage: 277/25/17

Beratungsergebnisse:

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss – Zustimmung (7 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (8 Ja)
- Ortschaftsrat der Ortschaft Mieste (15.06.2017) – Anhörung (Zustimmung 7 Ja)
- Hauptausschuss – Zustimmung (10 Ja)

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt einstimmig die Aufstellung des Bebauungsplanes für die restliche Teilfläche der Flurstücke 123, 124 und 125 der Flur 3, der Gemarkung Wernitz mit den Punkten 1 bis 3 des Beschlussvorschlages.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 30
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

- TOP 14 Errichtung und Betrieb einer Strom-Ladesäule für Elektrofahrzeuge in Gardelegen
Vorlage: 285/25/17

Frau Zepig erläutert, dass die Beschilderung wie folgt vorliegt:

1. Zeichen Haltverbot Anfang
2. Zusatzzeichen Elektrofahrzeuge während des Ladevorganges frei
3. Haltverbot Ende

Beratungsergebnisse:

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss – Zustimmung (7 Ja)
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (6 Ja; 2 Enthaltungen) mit dem Auftrag, bis zur Sitzung des Hauptausschusses am 20.06.2017 das aufzustellende Schild hinsichtlich Definition und Bedeutung vorzustellen.
- Hauptausschuss – Zustimmung (9 Ja; 1 Nein)

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt mit Stimmenmehrheit die Errichtung und den Betrieb einer Strom-Ladesäule für Elektrofahrzeuge gemäß den Punkten 1 und 2 des Beschlussvorschlages.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 26
Nein-Stimmen: 3
Enthaltungen: 1

- TOP 15 Entwurf - Fortschreibung des Einzelhandelskonzept 2006 für die Hansestadt Gardelegen
Vorlage: 287/25/17

Beratungsergebnisse:

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss – Zustimmung (7 Ja)
- Hauptausschuss – Zustimmung (7 Ja; 1 Nein; 2 Enthaltungen)

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt mit Stimmenmehrheit den Entwurf der Fortschreibung des Einzelhandelskonzeptes 2006 für die Hansestadt Gardelegen mit den Punkten 1 bis 3 des Beschlussvorschlages

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 26
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 4

- TOP 16 Grundsatzbeschluss zur Veräußerung von Bauparzellen im Bebauungsplan "Am Dammkrug/Wilhelmstraße" (1. Bauabschnitt) im Ortsteil Mieste
Vorlage: 288/25/17

Stadtrat Rötzig zeigt sein Mitwirkungsverbot gemäß § 33 KVG LSA an.

Beratungsergebnisse:

- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (7 Ja; 1 Mitwirkungsverbot)
- Hauptausschuss – Zustimmung (10 Ja)

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen ermächtigt mit Stimmenmehrheit die Bürgermeisterin, Kaufverträge für Bauparzellen innerhalb des Bebauungsplanes „Dammkrug/Wilhelmstraße“ in Höhe von 55,00 €/m² abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 26
Nein-Stimmen: 1

Enthaltungen: 2
Mitwirkungsverbot: 1

- TOP 17 Grundsatzbeschluss zur Veräußerung von Bauparzellen im Bebauungsplan "Altes Dorf" im Ortsteil Jävenitz
Vorlage: 289/25/17

Beratungsergebnisse:

- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (8 Ja)
- Hauptausschuss – Zustimmung (10 Ja)

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen ermächtigt mit Stimmenmehrheit die Bürgermeisterin, Kaufverträge für Bauparzellen innerhalb des Bebauungsplanes „Altes Dorf“ in Höhe von 55,00 €/m² abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 26
Nein-Stimmen: 1
Enthaltungen: 3

- TOP 18 Bestätigung der Jahresrechnung für die Haushaltsdurchführung 2013 der Hansestadt Gardelegen
Vorlage: 278/25/17

Beratungsergebnisse:

- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (8 Ja)
- Hauptausschuss – Zustimmung (9 Ja; 1 Enthaltung)

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen bestätigt mit Stimmenmehrheit die Jahresrechnung 2013 und beschließt die Stellungnahme der Bürgermeisterin zum Prüfbericht 2013.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 27
Nein-Stimmen: 1
Enthaltungen: 2

- TOP 19 Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsdurchführung 2013
Vorlage: 279/25/17

Die Bürgermeisterin zeigt als Hauptverwaltungsbeamte ihr Mitwirkungsverbot gemäß § 33 KVG LSA an.

Beratungsergebnisse:

- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (8 Ja)
- Hauptausschuss – Zustimmung (9 Ja; 1 Mitwirkungsverbot)

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt mit Stimmenmehrheit die Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsdurchführung 2013.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 27
Nein-Stimmen: 1
Enthaltungen: 1
Mitwirkungsverbot: 1

- TOP 20 Bestätigung der Jahresrechnung für die Haushaltsdurchführung 2014 der Hansestadt Gardelegen
Vorlage: 280/25/17

Beratungsergebnisse:

- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (8 Ja)
- Hauptausschuss – Zustimmung (9 Ja; 1 Enthaltung)

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen bestätigt mit Stimmenmehrheit die Jahresrechnung 2014 und beschließt die Stellungnahme der Bürgermeisterin zum Prüfbericht 2014.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 27
Nein-Stimmen: 1
Enthaltungen: 2

- TOP 21 Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsdurchführung 2014
Vorlage: 281/25/17

Die Bürgermeisterin zeigt als Hauptverwaltungsbeamte ihr Mitwirkungsverbot gemäß § 33 KVG LSA an.

Beratungsergebnisse:

- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (8 Ja)
- Hauptausschuss – Zustimmung (9 Ja; 1 Mitwirkungsverbot)

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt mit Stimmenmehrheit die Entlastung des Bürgermeisters für die Haushaltsdurchführung 2014.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 27
Nein-Stimmen: 1
Enthaltungen: 1
Mitwirkungsverbot: 1

- TOP 22 Finanzierung des Frauen- und Kinderhauses Salzwedel e.V. - Finanzielle Beteiligung der Hansestadt Gardelegen
Vorlage: 282/25/17

Beratungsergebnisse:

- Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss - Zustimmung (8 Ja; 1 Nein) mit dem Hinweis, dass durch die Bürgermeisterin in der Sitzung des Hauptausschusses am 20.06.2017 eine Ergänzung zur Vereinbarung eingebracht wird, die die Kündigungsmöglichkeit bei finanziellen Schwierigkeiten der Kommunen betrifft.
- Finanz- und Wirtschaftsausschuss – Zustimmung (7 Ja; 1 Enthaltung) mit der Hinweis aus dem Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss zur Kündigungsmöglichkeit bei finanziellen Schwierigkeiten der Kommunen und der Ergänzung einer Wiedervorlage der Finanzierungsvereinbarung und Berichterstattung nach 3 Jahren.
Bis zur Sitzung des Stadtrates am 26.06.2017 soll ermittelt werden, wie lange im Durchschnitt Betroffene aus der Hansestadt Gardelegen im Frauenhaus geblieben sind und wie hoch deren eigene Zuzahlung für die Betreuung ist.
- Hauptausschuss – Zustimmung (9 Ja; 1 Nein) mit folgenden Ergänzungen des Beschlussvorschlages:
 - Sollte nach Abschluss des Vertrages einer der 7 Finanzierer den Vertrag egal aus welchen Gründen – kündigen, gilt der Vertrag auch für die anderer Finanzierer als zum Kündigungszeitpunkt beendet.

- Die Wiedervorlage des Vertrages zum 31.12.2020, um dann die Abrechnungen der vergangenen 3 Jahre nach § 4 des Vertrages durch den Frauen- und Kinderhaus Salzwedel e.V. vorlegen zu lassen und darüber im Jahr 2021 Bericht in den Ausschüssen und im Stadtrat zu halten und das weitere Vorgehen zu besprechen.
- Der § 7 wird wie folgt geändert:
 § 7 der Vereinbarung insofern abzuändern, als das es nicht heißen soll: "...der Verein aufhört, zu existieren..." sondern "...das Frauenhaus zur tatsächlichen Aufnahme von Kindern und Frauen nicht mehr zur Verfügung steht."

In der Sitzung des Hauptausschusses am 20.06.2017 wurden Fragen zur Finanzierung, zum Haushaltsplan 2017 und zur Satzung eingereicht.

Die Fragen und die Antworten dazu wurden im Vorfeld der Sitzung allen übermittelt.

Nach ausgiebiger Diskussion und Möglichkeit der Fragestellung an die Vorsitzende des Frauen- und Kinderhauses Salzwedel e.V., Frau Rönnefahrt, wird über die ergänzte Beschlussvorlage abgestimmt.

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beschließt mit Stimmenmehrheit die Finanzierung des Frauen- und Kinderhauses Salzwedel e. V. Finanzielle Beteiligung der Hansestadt Gardelegen gemäß des Beschlussvorschlages und der Ergänzung zur Beschlussvorlage.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	25
Nein-Stimmen:	2
Enthaltungen:	3

- TOP 23 Abberufung und Bestellung eines stellvertretenden Mitgliedes der CDU- Fraktion für die Gesellschafterversammlung der Wobau mbH Gardelegen
 Vorlage: 283/25/17

Beratungsergebnis:

- Hauptausschuss – Zustimmung (9 Ja; 1 Enthaltung)

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen beruft mit Stimmenmehrheit die Herrn Marko Kutz als stellvertretendes Mitglied der CDU-Fraktion aus der Gesellschafterversammlung der Wobau mbH ab.

Für ihn bestellt er auf Vorschlag der Fraktion der CDU Stadtrat Jörg Gebur als stellvertretendes Mitglied in die Gesellschafterversammlung der Wobau mbH Gardelegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	28
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	2

- TOP 24 Antrag der Fraktion der CDU im Stadtrat der Hansestadt Gardelegen vom 18.05.2017 - Resolution "Praxistaugliches Wolfsmanagement" - Pro Regulierung Wolf
 Vorlage: A/6/25/17

Beratungsergebnisse:

- Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss – Zustimmung (5 Ja; 1 Nein; 1 Enthaltung)
- Hauptausschuss – Zustimmung (7 Ja; 2 Enthaltungen)

Der Stadtrat der Hansestadt Gardelegen stimmt dem Antrag der CDU-Fraktion, eine Resolution zum Konfliktpotential in der Beziehung zwischen Wolf und Mensch an die Landesregierung und Fraktionen des Landtages von Sachsen-Anhalt einzureichen, mit Stimmenmehrheit zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 21
Nein-Stimmen: 8
Enthaltungen: 1

TOP 25 Anfragen und Anregungen

Die Bürgermeisterin informiert, dass die Hauptsatzung überarbeitet werden soll. Wenn es Änderungs- oder Ergänzungswünsche gibt, möchten sich die Fraktionen dazu in der Sommerpause Gedanken machen und ihre Vorschläge mitteilen.

Sitzungsleiter:

Protokollführerin:

Kai-Michael Neubüser
Vorsitzender des Stadtrates
der Hansestadt Gardelegen

Nadine Kuhle